Wirtschaft spannend und kreativ

Verleger Axel Dielmann präsentiert sein neues Buch „20 x 20 Jahre“ in Offenbach

Von Achim Lederle

OFFENBACH • Das Verhältnis von Wirtschaft und Kultur gilt als ein schwieriges. Hier wie dort gibt es oft Berührungspunkte. Einer, der solche Ängste nicht kennt, ist der Frankfurter Verleger Axel Dielmann, der am Donnerstag in der Offenbacher Stadtbücherei sein neues Buch „20 x 20 Jahre - Zwanzig Firmen in Porträt“ präsentierte. Dielmann nimmt seit vielen Jahren Firmen bei Buchprojekten mit ins Boot. So sponsorte zum Beispiel ein großer Gartengeräte-Hersteller ein literarisches Buch über alte Gärten, indem dessen neueste

Rosenschere zusammen mit dem Werk in Garten-Centern zum Verkauf angeboten wurde. „Das Konzept funktioniert“, freut sich Dielmann noch heute. In der Reihe „Etikett“ bringt Dielmann regelmäßig literarische Werke mit einem namhaften Sponsor, der spielerisch den Buchtitel ziert.

Sein neues Projekt „20 x 20 Jahre“ versammelt 20 mittelständische Unternehmen, die seit 20 Jahren am Markt sind. „Vor zwei Dekaden wurde auch mein Verlag gegründet. Das war der Anlass, nach Firmen mit Geschichten hinter der 20-jährigen Geschichte zu suchen“, erzählt der Verleger. Die Spanne der porträ-

tierten Firmen reicht vom kleinen Bonner Theater Marabu über das Literaturhaus München bis hin zum Vielfliegerprogramm „Miles & More“ der Lufthansa. Dielmann: „Wichtig war, Unternehmen zu finden, die Spannendes erzählen können. Ich hoffe, das ist uns gelungen.“ Eine spannende Geschichte kann auch die porträtierte Kommunikationsberatung Seippel & Weihe beisteuern. Geschäftsführerin Sabine Seippel war bei der Lesung zu Gast. Sie berichtete über die aus Frankfurt stammende international erfolgreiche Firma, die nach einigen Irrungen und Wirrungen nach Of-

fenbach umgezogen ist und in der Lederstadt längst eine neue Heimat gefunden hat.

Firmengeschichten bestehen nicht nur aus Geschäftsberichten. Dies zeigt der Band „20 x 20 Jahre“ eindrucksvoll. Für Jürgen Amberger vom Offenbacher Amt für Wirtschaftsförderung, das die Lesung zusammen mit der Stadtbibliothek veranstaltete, war es nur konsequent, den Frankfurter Verleger nach Offenbach einzuladen: „Die Kreativwirtschaft ist ein wichtiger Faktor für Offenbach. Hier zeigt sich am besten, dass Wirtschaft und Kultur zusammengehören.“

→ www.dielmann-verlag.de